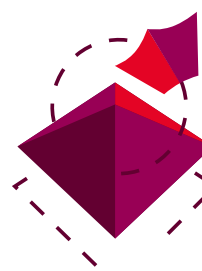


HALLO NACHBAR!

Leben und arbeiten in Anklam



GWA
GRUNDSTÜCKS- UND
WOHNUNGSWIRTSCHAFTS GMBH
ANKLAM



ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

Die Grundstücks- und Wohnungswirtschafts GmbH Anklam,
Stockholmer Straße 21 in 17389 Anklam,
schreibt zum Verkauf höchstbietend folgendes Grundstück in Anklam aus:

Ein kleines Haus für Menschen mit Ideen und handwerklichem Herzblut.
Ein sanierungsbedürftiges Wohnhaus mit Geschichte, Charakter und Potenzial – kein Objekt
für den schnellen Abriss, sondern eine Aufgabe für Menschen, eine kleine Familie,
die Freude daran haben, etwas Bestehendes zu bewahren und neu zu beleben.



Aktueller Zustand



So könnte es aussehen

Ravelinstraße 4, sanierungsbedürftig,
Wohnhausgrundstück, Flur 31, Flurstück 119, Grundstücksgröße 274 m²,
denkmalgeschützte Hauseingangstür,
Mindestgebot: 1.500 €

Angebote sind in einem mit dem Verkaufsobjekt gekennzeichneten geschlossenen Umschlag
bis zum 18. 9. 2026 zu richten an:

Grundstücks- und Wohnungswirtschafts GmbH Anklam
Stockholmer Straße 21, 17389 Anklam, 03971 2092-0, info@gwa-anklam.de
Besichtigungstermine bitte telefonisch oder per Mail vereinbaren.

Ein Rechtsanspruch auf Erwerb leitet sich aus der Teilnahme an der Ausschreibung nicht ab. Insbesondere ist die
Grundstücks- und Wohnungswirtschafts GmbH Anklam nicht verpflichtet, dem höchsten oder irgendeinem Gebot
den Zuschlag zu erteilen. Für den Inhalt und die Richtigkeit der obigen Angaben wird jegliche Haftung ausgeschlossen.



Fotos: Marcel Kasel, Reinhard Lüdemann, Andreas Meenke

Hansefest Nachlese

Die hochsommerlichen Temperaturen haben es allen beim diesjährigen Hansefest nicht einfach gemacht: Besucher, Schausteller, Standbetreuer, Sportler und Künstler kämpften unisono mit der Hitze, insbesondere an den beiden ersten Veranstaltungstagen.

Umso erfreulicher war der rege Andrang am Glücksrad im GWA-Pavillon. Insbesondere Familien versuchten ihr Glück beim „Erdrehen“ der vieler unterschiedlichen Preise, nutzten die kostenlose Foto-Box für eine bleibende Erinnerung vor dem Anklam-Motiv, oder die Spielangebote für Groß

und Klein. Trotz der Hitze schaute das VFC-Maskottchen Otto selbstverständlich auch wieder am GWA-Stand vorbei und sorgte mit seinen tollpat-schigen Moves für lächelnde Gesichter. GWA-Rennente Gisela konnte hingegen nicht überzeugen. Sie wirkte beim Firmen-Entenrennen orientierungslos und wenig motiviert. Trainer Wilhelm Kabulke war ratlos: „Im Training wirkte sie noch topfit. Ich werde sie wohl mehr fordern müssen – und mit dem Essen fangen wir an.“ Die GWA gratuliert aber der Ente vom Ingenieurbüro Neuhaus & Partner zum verdienten Sieg.



**Attraktive Baugrundstücke
im Herzen Anklangs.**

Informationen und Exposés hier:
www.gwa-anklam.de/invest-q3

